

# Literatur

Objekttyp: **BookReview**

Zeitschrift: **Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe**

Band (Jahr): **14 (1898)**

Heft 49

PDF erstellt am: **14.09.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

rund 6 Meter würde allerdings wieder eine ansteigende Brücke zur Folge haben, an das haben wir uns aber in den nahezu 20 Jahren des Bestandes der Wettsteinbrücke gewöhnt. Als Gegengewicht gegen diesen Nachteil böte diese Brücke den Vorteil, daß in Großbasel nur ein Haus, in Kleinbasel eine Reihe von Vorgärten erworben werden müßten, um eine Breite der Brücke und der Zufahrten von 18 Meter zu erhalten. Die Kosten würden also geringer sein als die irgend eines anderen Projektes.

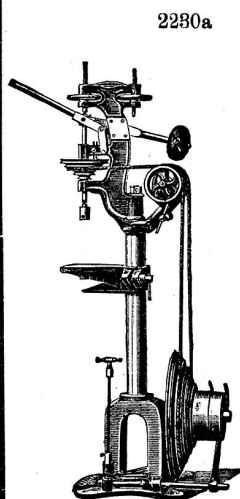
Unter der Firma „Steinfabrik Rümliang“ hat sich, mit Sitz in Rümliang, eine Genossenschaft gebildet, welche die Fabrikation und den Vertrieb von Kalksandsteinen (Verblend- und Mauersteine) und verwandter Produkte, sowie die Erwerbung und Verwertung der Patente auf die einschlägigen Erfindungen des Dr. W. Schulthess in Zürich zum Zwecke hat. Der Eintritt erfolgt auf schriftliche Anmeldung hin durch die Zeichnung mindestens eines auf den Namen lautenden Anteilscheines im Betrage von Fr. 1000, welche das Betriebskapital von Fr. 100,000 bilden, und der Austritt freiwillig durch schriftliche sechsmonatliche Kündigung auf Schluß eines Geschäfts- (Kalender-) Jahres, Ausschluß und Hinschied des Genossenschafters. Präsident ist Conrad von Muralt in Zürich I; Vizepräsident: Conrad Escher-Schindler in Zürich I; Beisitzer: Hans Baur in Zürich V, und Direktor: Dr. Walter Schulthess in Zürich II, alle von Zürich. Geschäftslokal: In der Fabrik.

Die Büreaumöbelfabrik Hunziker & Co. in Aarau hat ihren Fabrikneubau nahe beim Bahnhof bezogen und liefert selbstgefertigte amerikan. Schreibtische und andere Büreaumöbel. Neueste mechanische Einrichtung, ausgewähltes Material, vorzügliche Trockenanlage und geschultes Personal setzen die Firma in den Stand, allen Ansprüchen zu genügen.

### Literatur.

Eine Fülle interessanter Baumotive auf nicht weniger als 96 Tafeln enthält ein soeben erscheinendes neues Werk „Moderne Wohn- und Zinshäuser“, herausgegeben

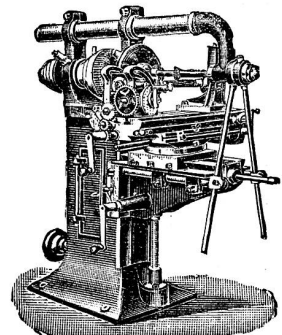
von C. Weisbarth & J. Früh, worin der Bauwelt ein äußerst wertvolles praktisches Vorlagenmaterial geboten wird, das der Architekt wie jeder Fachmann in seiner Praxis gern und mit Erfolg zu Rate ziehen wird. In Anbetracht der großen Anzahl der zur Darstellung gebrachten, durchweg ausgeführten und mustergültigen Bauten wird das Werk von Weisbarth & Früh, zwei bekannten Stuttgarter Architekten, in zahlreichen Fällen dem Praktiker wie dem Baulustigen das gerade für sie wünschenswerte und zweckmäßige Vorbild eines modernen Wohn- resp. Zinshauses an die Hand geben. Bei der mit fachmännischem Bedacht getroffenen Auswahl dieser vorzüglich reproduzierten Vorbilder haben die Herausgeber sehr guten Geschmack und zugleich ein feines Verständnis für die verschiedenen baulichen Bedarfsfragen bethätigt, wie sie in den einfacheren wie besseren Verhältnissen der Auftraggeber im guten Mittelstand tagtäglich an den ausführenden Fachmann herantreten. Dieser wird deshalb in den „Modernen Wohn- und Zinshäusern“ ein wichtiges Hilfsmittel bei seiner Arbeit finden, gleichviel ob es sich um Bauten für Geschäfts- und Wohnzwecke oder nur um ausschließliche Wohnhäuser handelt, ob um solche für einzelne Parteien oder um größere Zinshäuser — immer wird dieses sehr empfehlenswerte Werk in Bild und Wort etwas Passendes zu bieten haben, und immer wieder wird der Interessent herausfinden, daß in den dargebotenen Objekten das Angenehme und Schöne der Form und Ausstattung mit der Zweckmäßigkeit und Nützlichkeit der Anlagen, der geschicktesten rationellsten Auswertung der Wohn- und Geschäftsräume in bester Weise vereinigt ist, und daß die Vorlagen in diesem guten Sinne das Wort „modern“ mit Recht für sich in Anspruch nehmen dürfen. Alle Leute vom Bau seien somit auf dieses eminent nützliche Werk nachdrücklich hingewiesen; dasselbe hat einen erhöhten praktischen Wert dadurch, daß den schönen perspektivischen Darstellungen noch geometrische Zeichnungen, sowie Grundrisse und Erläuterungen beigegeben sind. Das Werk erscheint in 12 Lieferungen à Mark 2,50 im Verlage von Otto Maier in Ravensburg, dem die Bauwelt nun schon manches gute, dabei billige Vorlagenwerk zu verdanken hat.



2280a

## Bohrmaschinen, Drehbänke, Fräsmaschinen,

eigener patentirter unübertroffener  
Construction.



Dresdner Bohrmaschinenfabrik A.-G.  
vormals Bernhard Fischer & Winsch, Dresden-A.

Preislisten stehen gern zu Diensten.